

JHV 2020 (virtuell) - 20. Oktober 2020, ab 18:30 Uhr

Beitrag von „Veteran“ vom 21. Oktober 2020, 12:03

Ich hoffe mal inständig das eine MV zukünftig als Hybridveranstaltung durchgeführt wird.

Grund ist einfach die bessere Möglichkeit aller Mitglieder sich zu beteiligen.

Will man seine Mitglieder ernst nehmen, dann sollten Argumente wie Kosten keine Rolle spielen.

Natürlich bedarf es dafür die Zustimmung auf einer Präsenzveranstaltung und mir ist auch bewußt das es gestern schon der Versuch war das Ganze zu zerreden und zu verwässern. Mal sehen wie viele der Anträge bis zum nächsten mal noch zurückgezogen werden

ABER:

Man kann das Gute aus der gestrigen Veranstaltung mitnehmen, und das was nicht so gut lief verbessern.

Das es vom technischen Aufwand her kein Hexenwerk mehr ist, konnte man klar sehen.

Die elektronische Abstimmung verlief schnell und reibungslos.

Beim nächsten Mal kann die Zeit für die notwendigen Erklärungen gekürzt werden, zum Beispiel durch eine noch umfangreicheres Tutorial im Vorfeld.

Fragen die online gestellt werden können besser sortiert und teils auch im Nachgang beantwortet werden.

Natürlich muss das Ganze auch protokolliert werden, damit keine Frage unter den Tisch fällt.

Eigentlich müsste sich beim Club eine Arbeitsgruppe zusammen setzen und aktiv an Verbesserungen arbeiten.

Aber leider waren in meinen Augen weder der Vorsitzende des AR noch der Versammlungsleiter neutral zu diesem Thema eingestellt.

Und das mache ich beiden schon zum Vorwurf, den sie sind die führenden Köpfe der Veranstaltung und können durch ihre Wortbeiträge bewusst oder unbewusst die Stimmung unter den Zuhörern sehr wohl beeinflussen.